

## Virtuelle Geschichte in der Schule

**Möglichkeiten und Grenzen der Verwendung visueller und akustischer Simulationen historischer Räume, Bauten und Situationen im Unterricht aus fachwissenschaftlicher, fachdidaktischer und musealer Perspektive**

Die zweitägige Tagung richtet sich an Lehrende und Studierende aller Schulformen der Sekundarstufe I, der Sonderpädagogik sowie des Gymnasiums/der Gesamtschule.

Ziel der Veranstaltung soll sein, die Vielfalt der in den letzten zehn Jahren entwickelten 2-D- und 3-D-Simulationen wie auch akustisch-visueller Rekonstruktionen mit historischen Bezügen aufzuzeigen. Dabei werden virtuelle „Rundgänge“ durch und „Flüge“ über Stadtanlagen, historisch bedeutsame Plätze und Einzelbauten ebenso präsentiert wie aktuelle Simulationen von Bauprozessen u.ä. Vor diesem Hintergrund sollen „Best-Practice-Beispiele“ und Erfahrungen mit dem Einsatz von Simulationen historischer Räume und Gebäude in der universitären Lehre, im schulischen Unterricht und im musealen Bereich vorgestellt werden. Im Abschluß werden Zukunftsperspektiven, Möglichkeiten und Grenzen des Gebrauchs dieses neuartigen Mediums der Wissensvermittlung sowohl aus fachdidaktischer als auch fachwissenschaftlicher, aber auch aus musealer und unternehmerischer Perspektive diskutiert.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Das Verbundprojekt „KOALA – Kooperation in allen Lehramtsfächern auf- und ausbauen“ wird aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg gefördert.

**professional  
school of  
education  
stuttgart  
ludwigsburg**

In Kooperation folgender Hochschulen:



**Kontakt:**

Prof. Dr. Tobias Arand  
Pädagogische Hochschule Ludwigsburg  
Abteilung Geschichte  
arand@ph-ludwigsburg.de



Bild: Frorf/Stappmanns

## „Virtuelle Geschichte in der Schule“

Fächerübergreifende Tagung

Montag/Dienstag, 5./6. März 2018

Pädagogische Hochschule  
Ludwigsburg

# Programm

**Montag, 5. März 2018, Senatssaal (1.222)**

**14:00 - 14:15**

Grußworte

Rektorat der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg  
Dr. des. Michael Vössing (PSE Stuttgart-Ludwigsburg)

Begrüßung der Veranstalter

Prof. Dr. Peter Scholz (Universität Stuttgart)  
Prof. Dr. Tobias Arand (PH Ludwigsburg)

**14:15 - 15:00**

Jun.-Prof. Dr. Christian Bunnenberg (Ruhr-Universität Bochum)

**Zeigen, wie es gewesen ist 2.0? - Virtual-Reality-Angebote und geschichtskulturelles Lernen im Geschichtsunterricht**

**15:00 - 15:45**

Dr. Andrea Kolpatzik (Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung Münster/Albertus-Magnus-Gymnasium Beckum)

**Historisch Denken mit Guido Knopp? Re- und De-Konstruktion digitaler Geschichtsdarstellungen am Beispiel des virtuellen multimedialen Zeitzeugenportals „Das Gedächtnis der Nation“**

**15:45 - 16:00: Kaffeepause (Hochschulraatssaal, 1.225)**

**16:00 - 16:45**

Dipl. päd. Holger Meeh (PH Heidelberg)

**Virtuelle Geschichte zum Selbermachen. Verwendung von Virtual Reality und 3D-Druck im schulischen Kontext**

**16:45 - 17:30**

Andres Laubinger (Geschwister-Scholl-GS Göttingen)

**Möglichkeiten und Probleme in der Vermittlung von Geschichte in der Schule mittels digitaler Medien**

**17:30 - 18:00: Weinempfang (Hochschulraatssaal, 1.225)**

**18:00: Öffentlicher Abendvortrag**

Jun.-Prof. Dr. Astrid Schwabe (Europa-Universität Flensburg)

**Historisches Lernen und digitale Medien. Zwischen Euphorie und Ernüchterung?**

**19:30**

**Stadtmuseum Ludwigsburg (Eberhardstraße 1)**

Wolfgang Könninger

**Führung durch die stadtgeschichtliche Sammlung**

**Dienstag, 6. März 2018, Senatssaal (1.222)**

**9:30 - 10:15**

Dr.-Ing. Marc Grellert (TU Darmstadt/Architectura virtualis)

**Herausforderungen und Potentiale digitaler Rekonstruktionen im Spannungsfeld von Erinnerungsdiskurs, Wissensvermittlung und Wissenschaft**

**10:15 - 11:00**

Prof. Dr.-Ing. Piotr Kuroczyński (Hochschule Mainz)

**Die Bedeutung digitaler Rekonstruktionen für die Geschichtswissenschaft. Aktuelle Tendenzen und Zukunftsperspektiven**

**11:00 - 11:15: Kaffeepause (Hochschulraatssaal, 1.225)**

**11:15 - 12:00**

Maria Courtial (Faber Courtial - Studio für digitale Welten Darmstadt)

**Geschichte emotional erlebbar machen - Umsetzung und Einsatz in den heutigen Medien**

**12:00 - 13:00: Mittagspause**

**13:00 - 13:45**

Dr. Viola Skiba/Prof. Dr. Alfried Wieczorek (Reiss-Engelhorn-Museum Mannheim)

**Über den Einsatz und die Erfahrungen mit digitalen Rekonstruktionen bei der Konzeption von Ausstellungen und im musealen Alltag**

**13:45 - 14:30**

Dr. des. Christian Fron (Ruprechts-Karls-Universität Heidelberg)

**Jenseits des Visuellen. Die akustische Rekonstruktion und Simulation antiker Senatssitzungen an den Beispielen der Curia Iulia und der Curia Hostilia**

**14:30: Schlussbemerkungen**

## Anmeldung

Um Anmeldung per E-Mail bis spätestens Sonntag, 25. Februar 2018 wird gebeten:  
arand@ph-ludwigsburg.de

Mit Unterstützung von: